



Forschungsseminar (FSS 2026): Aktuelle Forschungen zu Mittelalter und früher Neuzeit

Organisator*innen: PD Dr. Julia Bruch, Prof. Dr. Hiram Küpper, Dr. Anja Thaller, Dr. des. Verena Weller

Raum: EO 242 (Schloss Ehrenhof Ost)

Uhrzeit: 17:15–18:45 Uhr (dienstags)

- | | |
|------------|--|
| 10.02.2026 | Thomas Wozniak (Klagenfurt) – Erschließung und Strukturentwicklung im Harz und seinem Umland im Früh- und Hochmittelalter |
| 17.02.2026 | Adina Eckart (Leipzig) – Die Familie als Unternehmen. Lucrezia de' Medici Salviati und ihr Krisenmanagement 1527 |
| 24.02.2026 | Stefan Bröhl (Heidelberg) – Alles verbrannt? Mittelalterliche Urkunden, Handschriften und Siegel im Stadtarchiv Heidelberg |
| 03.03.2026 | Julia Bruch und Verena Weller (Mannheim) – Zwischen Hülle und Inhalt: Verpackungen, Metallobjekte und zirkuläre Wertschöpfung in der Vormoderne |
| 10.03.2026 | Regina Fürsich (Stuttgart) – „noch alle Mittel zu ergreifen, welche eine Rettung herbey führen können“. Das Krisenbewältigungsverhalten der freien Reichsritterschaft |
| 24.03.2026 | Janne van der Loop (Mainz) – Zwischen Zunfttradition und technischem Wandel: Wie Papierer, Büchsenmacher, Buchdrucker und Uhrmacher ihren Platz in der spätmittelalterlichen (Basler) städtischen Gesellschaft fanden – ein Projektvorhaben |
| 28.04.2026 | Louis-David Finkeldei (Freudenstadt) – Herrschaft auf Distanz. Politisch-administratives Handeln zwischen Württemberg und Montbéliard im 18. Jahrhundert |
| 05.05.2026 | Sophie Henle (Mannheim) – Partizipation im englischen <i>manor court</i> – Frauen und Netzwerke in spätmittelalterlichen Dorfgemeinschaften |
| 26.05.2026 | Simone Hallstein (Köln) – <i>sine peritia spiritualis pugne</i> . Ordenskritik und Selbstvergewisserung im 13. Jahrhundert |

Bitte senden Sie eine E-Mail an die Organisation julia.bruch@uni-mannheim.de, um einen Link zur Fernteilnahme zu erhalten.